

Vignette: Matteo und Frau Hauser

Nach der Pause begeben sich alle Kinder auf ihren Platz. Auch Herr Hirsch geht zurück zum Lehrerpult. Auf dem Weg zum Lehrerpult stößt er mit dem Fuß an einem Stuhl an, der vor dem Pult steht. „Ahh, schon wieder!“, ruft er verärgert. Matteo hat den Vorfall beobachtet und kommentiert: „My feet is hurt.“ Überrascht schaut der Lehrer zu Matteo, korrigiert dann aber: „My foot is hurt. ... Aber sehr gut, Matteo! Wer ist deine Englischlehrerin?“ Frau Hauser, die Englischlehrerin der Klasse, befindet sich zufällig auch im Raum, vorne im Klassenzimmer, angelehnt an ein Regal, und lächelt auf diese Frage hin. „Ich habe keine Englischlehrerin. YouTube ist meine Englischlehrerin!“, entgegnet Matteo überzeugt. Frau Hauser schmunzelt und betont locker, besonders das Wort „ich“ betonend: „Ich bin deine Englischlehrerin!“ - „Ich lerne viel besser Englisch von YouTube als von Frau Hauser“, behauptet Matteo nachdrücklich. Dabei richtet er sich auf. Frau Hausers Mundwinkel sinken ein wenig nach unten. Daraufhin weiten sich Matteos Augen und er ruft begeistert: „Doch Frau Hauser ist toll!“

Schultyp: Volksschule**Schulstufe:** 3.**Entstehungskontext:** Forschungsprojekt „Lernerfahrungen auf der Spur. Vignetten- und Anekdotenforschung an Tiroler Volksschulen“, Pädagogische Hochschule Tirol**Erstveröffentlicht in:** unveröffentlicht